

Thomas Günther



dandelion.com

© 2008 AGI Information Management Consultants
May be used for personal purposes only or by
libraries associated to dandelion.com network.

Strukturwandel der Intimsphäre

Zur Modernisierung des Privaten

LIT

Inhalt

Einleitung:	Zerfall oder Demokratisierung der Intimsphäre in der Moderne?	
Kapitel I:	Liebe und Sexualität in der Älteren Kritischen Theorie	13
	1. Die "Blütezeit des Bügertums": patriarchale Ehe und romantische Liebe bei Horkheimer	15
	2. Die schwierige Verknüpfung von Marx und Freud: Liebe und Sexualität im "interdisziplinären Materialismus"	29
	3. Narzißtischer Sozialcharakter und repressive Entsublimierung: Adornos Diagnose eines "objektiven Endes der Humanität"	47
Kapitel II:	Wandel der Intimsphäre in feministischer Perspektive	63
	1. Weiblicher Sozialcharakter und hysterische Erkrankungen: die Intimsphäre als Repressionszusammenhang im 19. Jahrhundert	65
	2. Innereheliche Gewalt und pornographischer Blick: die patriarchale Gesellschaft als Gewaltzusammenhang	81
	3. Das normative Defizit der feministischen Theorie	96
Kapitel III:	Liebe als Medium. Strukturwandel der Intimsphäre in systemtheoretisch orientierten Ansätzen	111
	1. Übergang zur Moderne: Ausdifferenzierung einer autonomen Intimsphäre und die Semantik der romantischen Liebe	112
	2. Systemtheoretische Zugänge zu familialen Kommunikationsstörungen	122
	3. Auflösung oder Demokratisierung der Geschlechterverhältnisse: Liebe im Zeitalter radikaler Individualisierung	133
Kapitel IV:	Zwischenbetrachtung: Kritik und These	149

Kapitel V:	Der Strukturwandel der Intimsphäre in der Neueren Kritischen Theorie	69
	1. Die Ausgangslage: die Verständigungsform der beginnenden Moderne	171
	2. Kolonialisierung der Lebenswelt: Gewalt in Ehe und Familie	183
	3. Zwischen therapeutischer Kritik und entsub- limierter Massenkultur: Intimbeziehungen in der entwickelten Moderne	195
Kapitel VI:	Schluß: die Liebe in der sozialen Evolution	209
Kapitel VII:	Literatur	213